

SICHERHEIT IM GARTEN

Gas-Grill: Was Sie unbedingt beachten sollten

Das Wetter ist schön, es wird wärmer, und Herr und Frau Schweizer greifen wieder vermehrt zum Grill. Heute widmen wir uns dem Thema «Sicherer Umgang mit dem Gas-Grill».

Immer wieder kommt es zu schweren Unfällen mit unsachgemäss eingesetzten oder schlecht gewarteten Gasgrills. Hier einige Tipps, wie einem sicheren Grillspass nichts im Wege steht.

Grill vorbereiten

- Zuerst immer den Grill putzen: Alte Fettflecken können sich schnell entzünden.
- Den Schlauch überprüfen. Meistens ist ein Datum aufgedruckt. Ist dieses überschritten oder ist der Schlauch brüchig, sollte man ihn auswechseln. Um sicher zu gehen, kann man den Schlauch mit Seifenwasser einreiben. Bilden sich beim Gasaufdrehen Bläschen, ist der Schlauch nicht mehr dicht.
- Die Gasflasche und den Druckregler überprüfen. Bei offensichtlichen Dellen oder möglichen Lecks die Gasflasche immer dem Händler zurückbringen.

Inbetriebnahme

- Erstes Ausprobieren, ob der Grill noch funktioniert: immer im Freien, nie in geschlossenen Räumen.
- Den Zünder immer bei geöffnetem Grill betätigen.
- Wenn der Brenner nicht sofort zündet, immer den Gashahn zudrehen und einige Minuten warten. Dann nochmals probieren. Wenn der Grill dann immer noch nicht zündet, nach den Angaben in der Anleitung vorgehen oder gegebenenfalls den Grill ins Fachgeschäft bringen.
- Sind die Flammen nach dem Anzünden blau, ist die Gaszufuhr okay. Sind sie gelb, stimmt etwas mit der Gaszufuhr nicht.
- Die Gasflasche bei längerem Grillieren nicht direkt unter dem Grill, sondern daneben platzieren.
- In der Nähe des Gasgrills nicht rauchen.
- Kleine Kinder sollten vom Grill immer ferngehalten werden.

Lagerung der Gasflaschen

- Gasflaschen nie in unbelüfteten Räumen (Keller) lagern. Ausströmendes Gas ist schwerer als Luft und kann sich am Boden ansammeln.
- Gasflaschen immer stehend und ebenerdig lagern.
- Beim Einwintern unbedingt die Gaszufuhr überprüfen und richtig schliessen.

Kauf und Transport

Vorsicht bei Gasgrills aus dem nahen Ausland: Es gibt keinen internationalen Standard und deshalb viele unterschiedliche Anschlüsse. Besonders gefährlich sind Grills aus Deutschland: Die Druckregler passen zwar auf Schweizer Grills, können aber nicht dicht verschraubt werden. So kann Gas austreten. Bei einem ausländischen Grill immer den passenden Adapter oder Druckregler besorgen.



Der ausländische Druckregler mit dem Stift (rechts) verschliesst nicht richtig mit Schweizer Gasflaschen. Dies führt zu Undichtigkeiten und ungewolltem Gasaustritt.

Wenn Sie diese Tipps beherzigen, steht dem Grillvergnügen nichts mehr im Wege. En Guete!